



Der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) stellt die Bedeutung des Automobils in den Fokus: Mit der neuen Social-Media-Kampagne „Gut, dass es Autos gibt!“.

Das Auto ist ein unverzichtbarer Bestandteil der individuellen Mobilität: Für viele Menschen ist ein Alltag ohne Auto kaum vorstellbar – insbesondere auf dem Land. Und auch in Notsituationen kann das Auto von großer Wichtigkeit sein, etwa jetzt in der Corona-Pandemie. Mit dem Auto sind Menschen nicht an Fahrpläne gebunden und können sich individuell mit Lebensmitteln, Medikamenten und anderen Gütern des täglichen Bedarfs versorgen.

All das will der ZDK mit der Botschaft „Gut, dass es Autos gibt!“ betonen und veröffentlicht von Dezember bis Februar auf seinen Social-Media-Kanälen [Facebook](#) und [Twitter](#) im Rahmen der Kampagne Posts mit Motiven und Informationen rund um die Autonutzung.

Der ZDK lädt Verbandsmitglieder und Partner dazu ein, die Posts in den Sozialen Medien zu teilen oder eigene Beiträge zu erstellen.